

## **Presseinformation**

### **Ehrung von Oberbürgermeisterin Gudrun Grieser durch den Verband bayerischer Wohnungsunternehmen (VdW Bayern)**

Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Schweinfurter Wohnungsunternehmen

Anlässlich der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Schweinfurter Wohnungsunternehmen am 08. März 2010 wird Oberbürgermeisterin Gudrun Grieser die Verdienstmedaille des Verbands bayerischer Wohnungsunternehmen e.V. überreicht. Verbandsdirektor Xaver Kroner würdigt in seiner Laudatio die Verdienste von Frau Grieser insbesondere im Bereich der Stadtentwicklung und des Wohnungsbaus.

Sie habe den Zusammenschluss der kommunalen Wohnungsgesellschaft Wiederaufbau GmbH mit der sich mehrheitlich in privater Hand befindlichen gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft im Jahr 2006 initiiert. Im Gegensatz zum Procedere in anderen Kommunen habe darauf kein Verkauf von Beständen aus der neu geschaffenen Stadt- und Wohnbau GmbH Schweinfurt (SWG) stattgefunden, vielmehr habe die Stadt Schweinfurt die privaten Gesellschafter ausbezahlt und so eine schlagkräftige und unabhängige kommunale Wohnungsgesellschaft, mit 100 % städtischer Beteiligung, geschaffen. Nur so sei es möglich gewesen, dass der SWG durch die Stadt im Rahmen eines Facilitymanagementvertrags mit Wirkung ab 01.01.2008 die Verwaltung der stadteigenen Liegenschaften übertragen wurde. Seit dem 01.01.2010 habe die SWG darüber hinaus

auch die Verwaltung der Liegenschaften der Stadtwerke Schweinfurt übernommen. Der Startschuss für den Bau des Gesundheitsparks an der Robert-Koch-Straße, ein Projekt mit einem Volumen von 22,5 Mio. €, sei ebenfalls gefallen; seit Januar 2010 laufen die Erdaushubarbeiten. Auch das zuletzt in der Amtszeit von Frau Grieser initiierte Projekt, der Erweiterungsbau der Fachhochschule Schweinfurt, sei ein Zeugnis für das positive Wirken einer starken Wohnungsgesellschaft in kommunalem Eigentum, das sich in diesem Fall weit über Schweinfurt hinaus auswirkt.

Frau Grieser habe sich um die Wohnungsversorgung der Menschen in Schweinfurt verdient gemacht und darüber hinaus Zeichen gesetzt für eine nachhaltige Wohnungspolitik.

Im Anschluss an die Überreichung der Auszeichnung bedankt sich Alexander Förster, Geschäftsführer der SWG und Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Schweinfurter Wohnungsunternehmen, für die jahrelange Unterstützung und gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt und der städtischen Wohnungsgesellschaft SWG. Erst durch das Zusammenwirken der Verwaltungsspitze der Stadt Schweinfurt mit der städtischen Tochter ist es möglich gewesen zahlreiche Projekte umzusetzen.

Im Anschluss findet die ordentliche Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Schweinfurter Wohnungsunternehmen statt. Im Rahmen dieses Informationsaustausches referieren Herr Grüner und Herr Lechner von der Regierung von Unterfranken über die aktuellen Entwicklungen der Wohnraumförderung bzw. Städtebauförderung. Neben den Änderungen der wohnungsrechtlichen Vorschriften soll hier vor allem die Mittelsituation im Bayerischen Wohnungsbauprogramm, im Bayerischen Modernisierungsprogramm so-

wie in den verschiedenen Programmen der Städtebauförderung dargestellt werden. Das wohnungspolitisch aktuelle Thema „Smart Metering“ wird im Rahmen seines Vortrags, Manfred Hagen, technischer Leiter der Stadtwerke Schweinfurt, von mehreren Seiten beleuchtet. Seit dem 01.01.2010 ist der jeweilige Netzbetreiber nach dem Energiewirtschaftsgesetz verpflichtet „intelligente Zähler“ für Strom und Gas bei größeren Umbauten und Neubauvorhaben vorzusehen. Die Veranstaltung endet mit einem Vortrag des Verbandsdirektors Xaver Kroner zur aktuellen Entwicklung im wohnungspolitischen Bereich.

**Ansprechpartner:**

Alexander Förster  
Vorsitzender

Arbeitsgemeinschaft Schweinfurter Wohnungsunternehmen  
c/o Stadt- und Wohnbau GmbH Schweinfurt  
Klingenbrunnstraße 13  
97422 Schweinfurt  
Tel.: 09721 – 726 225  
Fax: 09721 – 726 111  
Email: alexander.foerster@swg-sw.de